



Die Nummer eins auf Platz eins: Julius Bergen wurde seiner Rolle als Turnierfavorit bei den U14-Jungen vollauf gerecht. Der talentierte Wagenfelder gewann das Endspiel gestern beim Ulderup-Turnier in Dielingen ohne ein Spiel abzugeben. ■ Foto: Gerth

Sieg beim „Lieblingsturnier“

Julius Bergen triumphiert in Dielingen / Donnerstag Aufschlag der U21-Junioren

Von Andreas Gerth

DIELINGEN ■ Nein, auf seinen Urlaub braucht Julius Bergen nicht zu verzichten – obwohl er es laut Mama Maren ernsthaft in Erwägung gezogen habe. Schließlich wollte das 13-jährige Tennis-Talent aus Wagenfeld unbedingt dabei sein bei seinem „Lieblingsturnier“ in Dielingen.

Dort machte es Organisator Dieter Mattlage möglich, dass Julius Bergen beim 24. Ulderup-Jugendtennisturnier mitspielen konnte, obwohl dort die Endspiele für kommenden Samstag vorgesehen sind und Julius am Donnerstag in den Urlaub fährt. Nach Rücksprache mit den anderen Teilnehmern zog Mattlage den U14-Wettbewerb unbürokratisch vor, so dass bereits gestern Nachmittag das Endspiel ausgetragen werden konnte. Und in diesem Finale „bedankte“ sich Bergen mit einer einwandfreien Leistung.

„Er hat in diesem Sommer schon das ein oder andere Turnier gespielt, doch in Dielingen wollte er unbedingt dabei sein“, lacht Mut-



Vereinsinternes Duell um den Sieg bei den U18-Mädchen: Maïke Kahmann (l.) und Louisa Krone vom TC Bad Essen. ■ Foto: Gerth

ter Maren. Für Sohnnemann Julius ist das Ulderup-Turnier ein gutes Pflaster, denn schon im vergangenen Jahr spielte er dort gegen zum Teil körperlich größere Gegner seine technischen Fähigkeiten aus und gewann. Bis auf einen Durchhänger im zweiten Satz des Halbfinalspiels gegen den Lübbecker Laurens Schuster dominier-

te der beim TV Espelkamp bei Bundesligaspieler Franz Stauder trainierende Julius Bergen auch diesmal. Sein Finalgegner Prince Anthony Okonkwo vom TV Lohne wehrte sich nach Kräften, blieb aber ohne Spielgewinn, doch für ihn war sicherlich schon das Erreichen des Endspiels ein tolles Trostpflaster.

Auch die U18-Mädchen ermittelten ihre Turniersiegerin schon gestern. Dabei war bereits vor dem ersten Aufschlag klar, dass der Sieg nach Bad Essen gehen würde, denn mit der an eins gesetzten Maïke Kahmann und Louisa Krone standen sich auf dem Center Court zwei befreundete Clubkameradinnen gegenüber.

Lea Middendorf
„klare Favoritin“

Am morgigen Donnerstag greifen im Rahmen des Dielingener Turniers auch die U21-Juniorinnen ein. Hier dürfte der Weg zum Sieg nur über Lea Middendorf vom TC Dinklage führen. „Sie ist die klare Favoritin“, unterstreicht Dieter Mattlage. Pauline und Ann-Christine Lübker vom TSV Brockum, die im Vorjahr den Sieg unter sich ausmachten, wollen die Turnierfavoritin jedoch ein wenig ärgern.

Auch bei den Junioren ist die Rollenverteilung klar. Alles andere als ein Erfolg des Espelkampers Christian Böhnke wäre eine große Überraschung.